

EXCEL-Tabellen mit Daten aus Winschule erzeugen

Es können Schülerdaten oder auch Lehrerdaten exportiert werden, jeweils mit verschiedenen Auswahlfeldern. Die Berechtigung dazu hat nur der Supervisor!

Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf den Schülerdatenexport. Für Lehrerdaten gilt das entsprechend.

Schrittfolge:

1. Menü „Datei“ -> „Export- Importschnittstellen“ -> „ASCII-Dateien“ -> „kodierte ASCII-Datei mit Schülerdaten erzeugen“
2. Supervisorpasswort eingeben
3. Dateiname eingeben (Standard ist „ascii.cod“)
4. Klasse bzw. Klassen auswählen
5. gewünschte Felder auswählen; Feldtrennzeichen auswählen (Standard: Semikolon); Schülertrennzeichen auswählen (Standard: ENTER o. RETURN); bei Bedarf ASCII-Umwandlung (Umlaute, ß,...) ausschalten; OK anklicken
6. Es wurde die Datei „ascii.cod“ erzeugt im Verzeichnis WINSCHUL\EXP-IMP
7. Das Programm „windecod.exe“ starten (WINSCHUL\WINDECOD.EXE ausführen oder über Start->Programme->Winschule->ASCII-Dateien dekodieren)
8. Menü „Datei“ -> „Datei decodieren“ auswählen
9. Datei „ascii.cod“ auswählen
10. Es wurde die Datei „ascii.txt“ erzeugt im selben Verzeichnis.
11. EXCEL starten
12. Menü „Datei“ -> „öffnen“
13. Dateityp „*.txt“ einstellen
14. Datei „ascii.txt“ auswählen
15. Textkonvertierung in EXCEL durchführen (Dateityp: Getrennt, Trennzeichen: Semikolon)
16. Menü „Datei“ -> „Speichern unter“
17. Dateityp „*.xls“ einstellen
18. OK
19. Nun können Sie in Ihrer Excel-Tabelle auch Spaltenköpfe einfügen, Sortierungen, Filter setzen, etc.